

# Gemeinde Ladbergen

## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses der Gemeinde Ladbergen am 17.06.2010 im kleinen Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

### Anwesend:

Bürgermeister Udo Decker-König

Aufderhaar, Reiner

Kaubisch, Hartmut

- als Vertreter für Berlemann, Jörg

Kötterheinrich, Thomas

Molenkamp, Lothar

Pax, Thorsten

Rahmeier, Wilhelm

- stellv. Ausschussvorsitzender

Schenke, Horst

Lotz, Hendrik

- als Vertreter für Untiet, Simon

Wierwille, Ingrid

### Verwaltung

Gemeindeoberamtsrat Ingo Kielmann

Gemeindeangestellter Eckhard Schröer (Schriftführer)

## **Tagesordnung:**

- I. **Öffentliche Sitzung**
  1. **Bericht der Verwaltung über die Durchführung von Beschlüssen**
  2. **Einwohnerfragestunde**
  3. **Stellenplan 2011**  
Drucksache 48/2010
  4. **Antrag der FDP-Fraktion;**  
**hier: Interkommunale Zusammenarbeit**  
Drucksache 51/2010
  5. **Antrag der FDP-Fraktion;**  
**hier: Beauftragung eines Grundstücksmaklers zur Vermarktung von**  
**Gewerbeflächen**  
Drucksache 52/2010
  6. **Umbenennung einer Vorratsgesellschaft zur Unterstützung der**  
**Ernergievertriebstätigkeit außerhalb des Versorgungsgebietes**  
Drucksache 49/2010
  7. **Beteiligung der Stadtwerke Lengerich an der „Windpark Gollmitz**  
**GmbH & Co. KG“ (Firmenname ist Arbeitstitel)**  
Drucksache 50/2010
  8. **Ablösung der Beitragspflichten für die Grundstücke im**  
**Neubaugebiet „Haberkamp“, 1. BA**  
Drucksache 53/2010
  9. **„Energiespar-Euro“ der Gemeinde Ladbergen für das Baugebiet**  
**„Haberkamp“**  
Drucksache 55/2010
  10. **Mitteilungen und Anfragen**
- II. **Nichtöffentliche Sitzung**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, die Zuhörer und die Presse. Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen worden ist und eröffnet die Sitzung.

## **I. Öffentliche Sitzung**

### **1. Bericht der Verwaltung über die Durchführung von Beschlüssen**

Der Bericht der Verwaltung über die Durchführung von Beschlüssen des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 29.04.2010 ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

### **2. Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldungen.

### **3. Stellenplan 2011**

Drucksache 48/2010

Beschluss:

Im Vorgriff auf den Stellenplan 2011 werden 2 Stellen für Auszubildende für den Beruf eines/einer Verwaltungsfachangestellten ausgeschrieben.

Beratungsergebnis: 8 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 2 Stimmenthaltung(en)

### **4. Antrag der FDP-Fraktion; hier: Interkommunale Zusammenarbeit Drucksache 51/2010**

Das stellvertretende Ausschussmitglied Lotz erläutert als Fraktionssprecher der FDP den Antrag seiner Fraktion. Er weist darauf hin, dass ein gleichlautender Antrag zeitgleich auch an die Kommunen Lengerich, Lienen und Tecklenburg gerichtet wurde.

Stellvertretendes Ausschussmitglied Kaubisch bittet darum, dass bei der Suche nach möglichen Aufgabenfelder für die interkommunale Zusammenarbeit auch die eventuellen Nachteile einer Zusammenarbeit hinterfragt werden.

Ausschussmitglied Rahmeier weist darauf hin, dass auch der Aufwand für die Antragsbearbeitung durch die Verwaltung im Auge behalten werden sollte.

Beschluss:

Die Gemeindeverwaltung soll in enger Kooperation mit den Verwaltungen in Lienen, Lengerich und Tecklenburg die bestehenden Potentiale für eine wirksame Zusammenarbeit prüfen und dem Gemeinderat darlegen. Zielsetzung soll es vor dem Hintergrund unserer schwierigen Haushaltssituation sein, nachhaltige Einsparungen bei möglichst hoher Aufgabenwahrnehmungsqualität zu erzielen.

- Die möglichen Aufgabenbereiche für die wirksame Zusammenarbeit Ladbergen mit den drei genannten Nachbarkommunen sollen bis zum Jahresende eindeutig benannt, möglichst genau quantifiziert, objektiv bewertet sowie im Rat vorgestellt werden.
- Der Bericht soll auch die Möglichkeiten von Fremdvergaben von derzeit noch öffentlich wahrgenommenen Aufgaben oder

Aufgabenteilen aufzeigen.

- Vorgehensweisen und Erfahrungswerte in der interkommunalen Zusammenarbeit und Fremdvergaben in Nordrhein-Westfalen sowie in Kommunen anderer Bundesländer sollten zur Orientierung berücksichtigt werden (siehe Hinweis in der Anlage).
- Die wirksame Zusammenarbeit mit den drei genannten Kommunen, die zu vereinbarenden Aufgabenbereiche, sowie geeignete Fremdvergaben sollen bis zu den Haushaltsberatungen 2011, so schnell wie rechtlich und organisatorische möglich, umgesetzt werden. Dazu sollen kurz-, mittel- und langfristige Meilensteine zur Umsetzung festgelegt werden.
- Die zu vereinbarenden Aufgabenbereiche der Zusammenarbeit sowie die Meilensteine zur Umsetzung sollten im Rat fraktionsübergreifend beraten und durch einen Beschluss unterstützt werden.

Beratungsergebnis: Einstimmig

5. **Antrag der FDP-Fraktion;  
hier: Beauftragung eines Grundstücksmaklers zur Vermarktung von  
Gewerbeflächen**

Drucksache 52/2010

Das stellvertretende Ausschussmitglied Lotz erläutert als Fraktionssprecher der FDP auch diesen Antrag seiner Fraktion.

Nach längerer Diskussion wird die Nr. 1 des Beschlussvorschlages neu formuliert. Nr. 2 des vorliegenden Beschlussvorschlages wird gestrichen.

Es wird somit über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und welche Möglichkeiten bestehen, die Gewerbegrundstücke mit einem Makler zusammen zu vermarkten.

Beratungsergebnis: Einstimmig

6. **Umbenennung einer Vorratsgesellschaft zur Unterstützung der  
Ernergievertriebstätigkeit außerhalb des Versorgungsgebietes**

Drucksache 49/2010

Beschluss:

1. Der Rat der Gemeinde Ladbergen stimmt der Neubestimmung des Gesellschaftszwecks der SWL Servicegesellschaft mbH unter § 2 Abs. 1 in folgender Weise zu: „Gegenstand des Unternehmens ist der Vertrieb von Energie. Darüber hinaus kann die Gesellschaft Dienstleistungen im Bereich der Ver- und Entsorgung wie Energieberatung, -management, Erarbeitung von Ver- und Entsorgungskonzepten anbieten.“
2. Der Rat der Gemeinde Ladbergen stimmt der folgenden Änderung des Gesellschaftsvertrages der SWL Servicegesellschaft mbH unter § 1 Abs. 1 zu: „Die Gesellschaft führt die Firma TeutoEnergie GmbH“. Dieser Arbeitstitel bedarf noch der rechtlichen Prüfung. Die Geschäftsführung ist ermächtigt, diese Firmenbezeichnung zu ändern.

Beratungsergebnis: Einstimmig

**7. Beteiligung der Stadtwerke Lengerich an der „Windpark Gollmitz GmbH & Co. KG“ (Firmenname ist Arbeitstitel)**

Drucksache 50/2010

Bei der Beratung über diesen Tagesordnungspunkt wird angeregt, den Geschäftsführer der Stadtwerke Lengerich GmbH, Herrn Schnitzler, zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen. Bürgermeister Decker-König wird hierzu mit Herrn Schnitzler Kontakt aufnehmen.

Beschluss:

- a) Der Rat der Gemeinde Ladbergen stimmt der unmittelbaren Beteiligung der Stadtwerke Lengerich an der Windpark Gollmitz GmbH & Co. KG als Kommanditist mit einer Kommanditeinlage in Höhe von maximal 1.100.000 € zu.
- b) Der Rat der Gemeinde Ladbergen stimmt der unmittelbaren Beteiligung der Stadtwerke Lengerich an der Windpark Gollmitz Verwaltungs GmbH mit einem Geschäftsanteil von maximal 5.000 € zu.
- c) Der Rat der Gemeinde Ladbergen stimmt Änderungen der Gesellschafterverträge der Windpark Gollmitz GmbH & Co. KG und der Windpark Gollmitz Verwaltungs GmbH zu, soweit diese von den kommunalen Aufsichtsbehörden verlangt oder aus rechtlichen Gründen erforderlich werden.
- d) Der Rat der Gemeinde Ladbergen nimmt die Marktanalyse nach § 107 Abs. 5 GO NRW nebst vorliegenden Stellungnahmen der Verbände von regionalem Handwerk und Handel zur Kenntnis.

Beratungsergebnis: Einstimmig

**8. Ablösung der Beitragspflichten für die Grundstücke im Neubaugebiet „Haberkamp“, 1. BA**

Drucksache 53/2010

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, mit den Eigentümern der Grundstücke im 1. BA des Baugebietes „Haberkamp“ hinsichtlich des Erschließungsbeitrages, des Kanalanschlussbeitrages sowie des Kostenerstattungsbeitrags nach § 1 a BauGB Ablösungsverträge zu schließen. Der Erschließungsbeitrag einschl. des Kostenerstattungsbeitrags nach § 1 a BauGB wird auf 33,50 €/qm festgelegt. Der Kanalanschlussbeitrag beträgt 5 €/qm baulich nutzbarer Fläche. Der Kostenersatz für die Haus- und Grundstücksanschlüsse beträgt 1.000 € je Grundstücksanschluss.

Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**9. „Energiespar-Euro“ der Gemeinde Ladbergen für das Baugebiet „Haberkamp“**

Drucksache 55/2010

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Ladbergen beschließt den „Energiespar-Euro“ nach

dem Ladberger Bonussystem für das Baugebiet „Haberkamp“. Der Text der Hinweise zur Förderung innovativer Technik „Energiespar-Euro“ von der Gemeinde Ladbergen sowie das Bonussystem einschließlich der Maßnahmenliste sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Beratungsergebnis: 9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

## **10. Mitteilungen und Anfragen**

### **10.1. Wohnmobilstellplatz**

Ausschussmitglied Ingrid Wierwille bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht, am neu hergerichteten Wohnmobilstellplatz an der Turnhalle I eine Wasserzapfstelle zu errichten. Hierzu verteilt sie ein Schreiben eines Stellplatznutzers.

Bürgermeister Decker-König sagt eine Überprüfung zu.

### **10.2. Bebauung Alte Schulstraße**

Das stellvertretende Ausschussmitglied Kaubisch bittet darum, die im Bereich der Alten Schulstraße noch vorhandenen Linden während der Baumaßnahme zu schützen. Insbesondere sollten keine Baumaterialien unter der Krone der Bäume gelagert werden.

Bürgermeister Decker-König wird die Bauherren entsprechend informieren.

### **10.3. Geh-, Radweg vor dem Objekt Mühlenstr. 21 A**

Ausschussmitglied Rahmeier fragt, ob der seinerzeit von den Grundstückseigentümern und Bauherren zugesagte Verbindungsweg vom EDEKA-Markt zur Mühlenstraße in der jetzigen Ausführung akzeptabel ist.

Hierzu sagt Gemeindeoberamtsrat Kielmann, dass er in dieser Angelegenheit nochmals mit den Bauherren Kontakt aufnehmen wird.

## **II. Nichtöffentliche Sitzung**